Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Local
Eingang Plautzengasse № 385.

Nro. 166. Dienstag, den 19. Juli 1836.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 17. Juli 1836.

Herr Landschafts-Rendant Krüger nebst Sohn von Stolp, Herr Ritterguts-Besitzer u. Hauptmann Schlomp von Schlieden, Herr Rektor Ulrich nebst Familie von Neuteich, log. in den 3 Mohren. Herr Ober-Landesgerichts-Präsident v. Bähr nebst Familie von Königsberg, Herr Capitain Donald nebst Familie von England, Herr Ober-Landesgerichts-Präsident Lammer nebst Familie von Cöslin, log. im engl. Hause. Herr Baron v. Sternfeldt, Gutsbesitzer auf Stenkendorf, die Herren Kaufleute Lebegott, Löwenberg, A. Rosenzweig, L. Rosenzweig aus Frankfurt a. O., die Wittwe Dramberg nebst Familie aus Bütow, log. im Hotel d'Oliva.

Bekanntmachung.

1. Der zum öffentlichen Verkaufe des Gastwirth Theodor Gerlachschen Grundstücks auf dem Schüsseldamm № 37. des Hypothekenbuchs zum 2. August d. J. angesetzte Termin wird hiedurch aufgehoben.

Danzig, den 15. Juli 1836.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

AVERTISSEMENTS.

2. Es sollen 74 Klafter eichne Scheite von dem Seestrande bei Oxhöft (Odingen) bis Danzig für das Königl. Regierung-Konferenz-Haus verschifft werden. Zur Ueberlassung dieses Holztransports an den Mindestfordernden, wozu auch das Abrücken

von dem Bollwerk auf der Schäferei bis auf den Hof des Königl Regierungs-Konferenz-Hauses zu rechnen, steht ein Termin

auf Sonnabend den 30. Juli d. J. Vormittags 9 Uhr,

in meiner Wohnung in Oliva an, wozu kautionsfähige Unternehmer eingeladen werden. Oliva, den 16. Juli 1836.

Der Königliche Oberförster Fritsche.

3. Der Neubau zweier Straßenbrunnen und die Wiederherstellung des Bohlwerks am Radaunen-Kanal hinter Adlers Brauhaus an der Ecke der Oelmühlengasse, sollen in dem auf

Donnerstag, den 21 d. Mts. Vormittags 11 Uhr,

vor dem Herrn Calculator Rindfleisch auf dem Rathhause anstehenden Licitations-Termine an den Mindestfordernden ausgeboten werden. Unternehmungslustige werden aufgefordert, in diesem Termine zu erscheinen, und können die Anschläge und Baubedingungen auch vor dem Termin auf dem Rathhause täglich eingesehen werden.

Danzig, den 16. Juli 1836.

Die Bau-Deputation.

Todesfall.

4. Heute endete nach 14tägigen Leiden unser einziger geliebter Sohn, Bruder u. Schwager Johann August Beyrodt in seinem 20sten Lebensjahre, an den Folgen eines Beinbruchs. Dieses zeigen mit tiefbetrübtem Herzen die Hinterbliebenen unter Verbittung aller Beileidsbezeugungen ergebenst an

Danzig, den 15. Juli 1836. J. G. Beyrodt und Frau.

Entbindungen.

5. Die gestern Abend um halb 7 Uhr erfolgte Entbindung seiner lieben Frau von einem gesunden Knaben, zeiget Freunden und Bekannten hiemit ergebenst an

Danzig, den 18. Juli 1836. P. F. Knaack.

6. Die heute Morgen 9½ Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau Amalie geb. Sieckau von einem gesunden Mädchen, zeige ich meinen guten Freunden und Bekannten, in Stelle einer besondern Meldung hiedurch ergebenst an.

Danzig, den 18. Juli 1836. Friedrich Eduard Günther.

Anzeigen.

7. Donnerstag, den 21. Juli, bei ungünstigem Wetter den folgenden Tag, Konzert und Tanz in der Ressource Einigkeit. Anfang um 6 Uhr Abends.

Die Comité.

8. Es wünscht Jemand eine bedeckte Droschke oder andern leichten bedeckten Wagen auf 4 Wochen zu miethen oder auch zu kaufen. Sollte Jemand mit dergleichen Wagen versehen sein, wird gebeten solches bei Herrn Krause im Hotel de Thorn anzuzeigen.

9. 3- bis 500 Rthl werden gegen genügende Sicherheit auf Wechsel gesucht. Hierauf Reflectirende wollen ihre Anzeige im Königl. Intelligenz-Komtoir unter der Adresse F. K. abgeben.

10. Ein wohlgesitteter Bursche, der Lust hat die Eisenhandlung zu erlernen, findet sogleich ein Unterkommen. Das Nähere durch die Redaction des Dampfboots.

11. Ein weißer Spitzhund, welcher auf den Namen Achil hört, hat sich am Sonntage Vormittag verlaufen. Einer gefälligen Nachricht über diesen Hund wird 4ten Damm № 1537. 2 Treppen hoch, entgegen gesehen.

12. **T. Schafft aus Gotha und Berlin, ist hier** angekommen mit einem Transport feinster und wohlschmeckender gothaischer **Cervelatwurst, Zungenwurst, Rothwurst und westphälischen Schinken,** sehr delicat zum roh essen; diese Waaren eignen sich sehr gut zur Aufbewahrung für den Sommer als auch für einen weitern Transport, die Preise sind auf das niedrigste gestellt, besonders bei Parthien.

Der Hauptzweck meines Hierseins ist, Geschäftsverbindungen für die Zukunft anzuknüpfen, worauf ich besonders die Herrn Wiederverkäufer aufmerksam mache.

Mein Aufenthalt hier ist auf einige Tage festgestellt, und das Verkaufslocal befindet sich am Langenmarkt, im Hotel de Leipzig, neben der Gaststube.

Danksagung.

13. Tief gerührt durch die Liebe und Achtung, welche zahlreiche Freunde meinem mir durch den Tod so schnell entrissenen Gatten, bei seinem Leichenbegängnisse an den Tag legten, erlaube ich mir öffentlich meinen innigsten Dank auszusprechen. Und bemerke zugleich, daß das Geschäft meines verstorbenen Gatten in seinem ganzen Umfange nach wie vor von mir fortgesetzt wird, mit der Bitte, auch mir die Gewogenheit und das Vertrauen zu übertragen, welches meinem verstorbenen Gatten zu Theil wurde.

B. Papke, Wittwe.

Danzig, den 18. Juli 1836.

14. Das bekannte schnell seegelnde Schiff Elisabeth, geführt von Capt. F. J. Schmidt geht dieser Tagen nach Petersburg. Güter und Passagire werden angenommen beim Schiffsmäkler Seeger.

Vermiethungen.

15. Schmiedegasse № 288. ist ein anständiges Logis mit allen Bequemlichkeiten an ruhige Bewohner zu vermiethen.

16. Heil. Geistgasse, Sonnenseite, sind 2 decorirte Zimmer, Kammer und Holzgelaß, mit und ohne Meubeln sogleich zu beziehen. Näheres Goldschmiedegasse 1083.

17. Heil. Geistgasse № 782. ist eine meublirte Stube nebst Schlafkabinet an einzelne Personen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Auction.

18. **Mittwoch, den 20. Juli 1836 Vormittags 10** Uhr, werden die Mäkler Richter und Meyer im Locale der Ressource Concordia auf dem Langenmarkte an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung in öffentlicher Auction verkaufen:

Seiden=Indiennes und Bareges, abgepaßte Klei= der und Tändelschürzen, englische Glanz=Ginghams, Cattune und andere Kleider=zeuge, Umschlage=, Hals= und Schnupftücher, Handschuhe, Arbeitsbeutel und andere dergleichen Artikel, ferner:

Englisches und inländisches Fayance, als: Terri=nen, Teller, Saucieres, Theetöpfe, Saladieres, Tassen, Milch= und Waschkannen u. dgl., so wie auch:

Eine Kiste der sehr beliebten Soda=Palmseife in gattlichen Stücken und candirten Ingber in beliebigen Quantitäten.

Sachen zu verkaufen in Danzig.
Mobilia oder bewegliche Sachen.

19. Einem resp. Publikum, wie meinen geehrten Kunden zeige ich ergebenst an, daß mein **Torf** dieses Jahr vorzüglich ist. Bestellungen werden im Gewürzladen Langgasse № 2001. bei Herrn G. Rindfleisch angenommen.

Schäferei, den 18. Juli 1836. C. Wagner.

20. **Baiersch Bier die Flasche zu 2 Sgr. u. Ber=**liner Weißbier zu 10 ₰. die Flasche, gegen Rückgabe reiner Flaschen, erhält man nebst allen Gewürzwaaren von guter Qualität, zu billigen Preisen Langgasse № 2001. G. Rindfleisch.

21. Die Mützen=Fabrik C. H. Ebenstein, Breitgasse am Breitenthor № 1919. empfiehlt ihre neuesten modernen **Berliner und elastische Herren=Mützen** und sind dieselben **von gekrumpftem und dekartirtem ganzen Tuche in bedeutender Auswahl und zu gewiß niedrigem Preise.** Auch sind daselbst fortwährend Herren= u. Knaben=Mützen a 13½ Sgr. bis 15 Sgr. vorräthig. Prompte und redliche Behandlung versprechend, bittet der p. Ebenstein um geneigten Zuspruch.

22. Von diesjähriger frischster Füllung sind ächte div. Mineralwasser, als: Selters, Guilnauer, Eger, Marienbader, Pyrmonter, schl. Obersalz, Pilnaer und Saidschützer Bitterbrunnen billig zu haben bei Jantzen, Gerbergasse № 63.

23. Langefuhr № 103. ist jetzt wieder von dem ganz trocknen büchnen 2füßigen Klobenholz in Klaftern zu haben.

24. Eine gute Kirschenpresse ist käuflich zu haben beim Schmidt Gerlach in Langefuhr.

25. Umstände halber sind eine Parthie sehr gute Tauben in der Beutlergasse № 623. einzeln so wie auch im Ganzen zu verkaufen.
